

THE WIND OF CHANGE

Im Jahr 1991 erschien der Titel „the wind of change“, der bislang international erfolgreichste Song aus Deutschland. Klaus Meine und die Scorpions besangen damals die eingetretenen Veränderungen in Europa, das Verschwinden des eisernen Vorhangs, die deutsche Wiedervereinigung. Einige Jahre zuvor hatte es noch überhaupt nicht danach ausgesehen. Doch ganz plötzlich – nicht zuletzt aufgrund von Gebet und Gottesdiensten - entwickelten sich die Ereignisse, Menschen gingen zu Montagsdemonstrationen; die deutsche Wiedervereinigung hatte begonnen.

Nimmt man Veränderung wahr, wenn sie beginnt? In den letzten Monaten spürte ich einen deutlichen „wind of change“ bei uns in der Kirche. Und das bei ganz unterschiedlichen Anlässen:

Der erste war eine Hochzeit von Freunden aus der homebase im Kloster Reute im Mai. Beeindruckend waren dabei nicht nur die große Anzahl der Zelebranten, die Größe der feiernden Gemeinde, die großartige Lobpreismusik. Beeindruckend war vor allem die Gebetsatmosphäre und die spürbare Gegenwart des Heiligen Geistes.



Mittendrin 2023 - Fotos: Johannes und Wolfgang Rassel

Kurz danach: Das erste „Mittendrin“ nach der Pandemie. Hier war ich nicht nur über die vielen Teilnehmer erstaunt – praktisch genau so viele wie vor Corona – sondern über die sichtbare Verjüngung der ganzen Veranstaltung, was Referenten und Teilnehmer betraf. Und eben auch hier: Die spürbare Freude und Gegenwart des Heiligen Geistes.

Und dann: Pfingsten23 in Ulm. Mit einer Gruppe von Firmlingen war ich beim Pfingsttreffen in Ulm in St. Georg, wo wir mit 500 Jugendlichen und jungen Erwachsenen gemeinsam gesungen, gebetet, gefeiert haben. Da war so viel Liebe in der Vorbereitung und Durchführung, so viel Engagement und wiederum eine sehr tiefe Freude spürbar. Eben wiederum eine kraftvolle Gegenwart des Heiligen Geistes. Wow.

Und kurz darauf: Eine Prinzipalentsagung in Untermarchtal, also ein Treffen von Mentoren für Auszubildende der kirchlichen Berufe, wo ich (leider nur am zweiten Tag) teilgenommen habe. Auch hier für mich Erstaunliches: Mit anderen Diakonen und Priestern tauschten wir uns sehr tief über die Bedeutung des Weihesakraments aus und hatten im Anschluss eine Zeit des freien Gebets für die Ausbildung und für die Menschen, die wir begleiten. Etwas, das ich so bei einer offiziellen kirchlichen Veranstaltung noch nie erlebt habe.

Zwar bin ich mir sicher, dass diese vier Blitzlichter heute noch nicht den Normalfall von Kirche darstellen. Aber kann es sein, dass wir gerade auch einen „wind of change“ erleben? Dass mitten in alles Klagen hinein Gott etwas Neues tut? Neues Leben entstehen lässt? Dass Veränderung passiert?



MITTENDRIN-KONGRESS IN FULDA

Mit großen Buchstaben drückte die Deko aus, worum es bei diesem Mittendrin ging. Und es war in der Tat eine hoffnungsfrohe, Hoffnung vermittelnde Veranstaltung.

Ja, wir erleben unruhige Zeiten; und doch haben wir allen Grund zu hoffen, denn in Jesus Christus hat unsere Hoffnung ein sicheres Fundament. Ganz anders als das Bild von unserer Kirche, das uns in diesen Tagen so oft präsentiert wird, sahen wir eine Kirche voller Hoffnung und Leben. Über alle Generationen, mit zahlreichen jugendlichen Teilnehmern und jungen Familien.

Die Moderatoren Rhiana Spörl und Tobias Gayer erfüllten ihre Aufgabe mit jugendlichem Schwung. Durch den Einsatz des Online-Tools Mentimeter luden sie immer wieder zu aktiver Beteiligung ein und lockerten das Programm durch Saalwetten auf.

Im Mittelpunkt stand aber natürlich – neben intensiven Lobpreiszeiten und Eucharistiefeiern – der Input von inspirierenden Referenten. Unter anderem zeigte Dr. Johannes Hartl konkrete Schritte auf, wie wir inmitten dieser Kultur der Hoffnungslosigkeit zu Hoffnungsträgern werden können.

Beeindruckend war auch die Influencerin Jana Highholder (mit ihren 24 Jahren frisch gebackene Ärztin), die uns an ihrer Entdeckung teilhaben ließ, dass sie nach aller Aktivität ihre Seele bei Gott zur Ruhe kommen lassen darf.

Der Schweizer Mario Mosimann von „Aktion für verfolgte Christen“ (AVC) lenkte unser Augenmerk auf die Erfahrungen von Menschen, die Jesus unter schwierigsten Bedingungen nachfolgen – und gerade in diesen Situationen, die Hoffnung, die allein Jesus schenken kann, hautnah erfahren.

Extra aus Rom angereist war Paolo Maino von CHARIS (Catholic Charismatic Renewal International Service). Sein Besuch verdeutlichte, dass wir Teil der weltweiten CE-Familie sind.



Parallel zu diesem reichhaltigen Programm – ergänzt durch Workshops, das Angebot von Seelsorge und Beichte, Late Night Worship und Stiller Anbetung – begaben sich die Kinder in einem altersgerechten Programm auf ihre eigene Glaubens- und Hoffnungsreise, an der sie uns beim Abschlussgottesdienst auf kreative Weise teilhaben ließen.

DAGMAR LUDWIG

ULM PFINGSTEN 23

Zum wiederholten Mal fand vom 27.-29.Mai das Pfingstevent in Ulm statt als eine der 30 Regionen, die nach dem Vorbild von Loretto in Salzburg organisiert wurde. Drei Tage lang erlebten Jugendliche und junge Erwachsene ein intensives, geisterfülltes Pfingsten. Florian, der als Teilnehmer dabei war, teilt nachstehend mit uns sein Zeugnis:

Egal, was ich tat, fühlte ich mich nie erfüllt und konnte die kleinen Momente im Leben nicht wertschätzen. Mein Lifestyle war von Sex, Drugs and Rock'n'Roll geprägt, aber trotzdem spürte ich stets eine Leere in mir. Um diese Lücke zu schließen, begab ich mich erneut auf die Suche nach den fehlenden Puzzlestücken in meinem Leben. Später erkannte ich, dass der Weg zu Gott bereits vorbestimmt war. Ich entschied mich trotz meiner Zweifel, an Pfingsten 23 nach Ulm zu fahren.

Über 500 Jugendliche waren auf dem Gelände in und um die Georgskirche am Pfingstwochenende zusammen und das in einer so friedlichen Atmosphäre. Gott war mitten unter uns und von Anfang an spürbar. Diese einzigartige Wärme erfüllte mich und entzündete ein Feuer in mir. Aus der vorherigen Leere begann eine kleine Flamme zu wachsen und mir fortan Wärme zu spenden.

Besonders berührend für mich war meine Lebensbeichte am Abend der Barmherzigkeit. Ich hatte noch nie zuvor gebeichtet und trug eine Last an Sünden mit mir herum, für die ich mich nie gerechtfertigt hatte. Die Beichte dauerte fast 45 Minuten, aber danach konnte ich endlich mit vielen Dingen abschließen, die in meinem Leben passiert waren. Das Ergebnis war pure Liebe. Mit jeder Sünde, die ich Gott offenbarte, fiel ein weiterer Stein von meinen Schultern. Der ganze Abend war von Liebe und Emotionen erfüllt, die sich kaum in Worte fassen lassen. So viele Jugendliche beichteten und die ganze Kirche war von der Atmosphäre des Gebets erfüllt. Ein Kribbeln durchzog meinen Körper, und eine Wärme, die ich nie zuvor gespürt hatte, ließ mich erkennen: Gott ist da, unser Gott!



Ich glaube, Jesus fügte meinen Weg. Das spürte ich besonders bei der Lebensübergabe am zweiten Tag. Ich entschied mich bewusst, meinen künftigen Weg mit Gott zu gehen. Auch hier war die Liebe klar spürbar, und ich war überwältigt bis hin zu Tränen der Freude. Gott hat mir vergeben und mich gesegnet, unabhängig davon, wie weit ich von seinem Weg abgekommen war.

Mit genau zwei Fragen ging ich in dieses Wochenende, und Gott antwortete mir deutlich. Gibt es Gott? Seine Antwort war: „Überlass dem Herrn die Führung für dein Leben; vertraue auf ihn, er macht es richtig“ (Psalm 37,5). Die zweite Frage, ob ich als Sünder Gott folgen und an ihn glauben sollte, beantwortete er mir folgendermaßen: „Fürchte dich nicht, ich befreie dich! Ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du gehörst mir!“ (Jesaja 43,1b).

Nun ist seit Pfingsten schon wieder einige Zeit vergangen, aber das Feuer ist noch da. Ich bete fast täglich, und meine Lebenseinstellung ist viel positiver. Das erste Mal in meinem Leben kann ich sagen, dass ich glücklich bin. Es ist, als ob ich sehr schlechte Augen gehabt hätte und mir endlich jemand eine Brille gab. Ich sehe endlich klar! Gott liebt dich. Lass die Liebe zu! Er will dich als sein Kind lieben können, aber du musst auf ihn zukommen, er wird dich nicht dazu zwingen ihm zu folgen.

FLORIAN, 22



FEIERE MIT UNS PFINGSTEN AN WEIHNACHTEN!

An diesem Weihnachtsseminar wollen wir uns ausstrecken nach der Fülle dessen, was der Heilige Geist uns Christen schenken will. Sei mit dabei und lass dich beschenken, erfrischen und erneuern.

Wie gewohnt findet das Weihnachtsseminar im Bildungsforum Kloster Untermarchtal statt. Alle Generationen sind eingeladen; neben dem Angebot für Erwachsene gibt es ein Kinder- und ein Jugendprogramm. Neben viel Raum für Lobpreis und Gebet wird das Programm wie immer ergänzt durch praxisorientierte Workshops und Zeiten der Begegnung in Kleingruppen oder abends in der Kellerbar. Ein wichtiges Element sind gemeinsame Eucharistiefiern sowie das Beichtangebot. Als Referentin wird Prof. Dr. Alexandra Michal aus Österreich mit dabei sein.



Alexandra Michal könnte man in aller Kürze mit einem Wort beschreiben: Sehnsucht. Sie hat Sehnsucht nach Jesus und Seiner heiligen und transformierenden Gegenwart. Das brachte sie dazu, nach mehr von Gott und Seinem übernatürlichen Handeln an unterschiedlichen Orten zu suchen. Einige der besonders prägendsten Erfahrungen waren die Jüngerschaftsschule von YWAM sowie die Supernatural School of Ministry von Bethel und Global Awakening. Seitdem streckt sie sich nach Heilungen, Zeichen und Wunder in ihrem Leben aus und kann es nicht erwarten, diese als normalen Bestandteil in ihrer geliebten katholischen Kirche zu sehen. Alexandras geistige Heimat ist die Loretto Gemeinschaft, der sie seit beinahe 25 Jahre angehört (www.loretto.at).

Nähere Infos folgen in den nächsten Wochen hier, wo die Anmeldung gegen Ende September freigeschaltet wird:
<https://www.erneuerung.de/rottenburg-stuttgart/events/weihnachtsseminar-2/>

ANGEBOTE DER CE DEUTSCHLAND



Online Jüngerschaftskurs *Nachfolge leben*

5 Abende, jeweils Donnerstag, 20–21.45

Für Menschen, die im Glauben wachsen, ihre Beziehung zu Gott vertiefen, ihre Berufung entdecken und die Freude des Glaubens weitergeben wollen.

Teilnahme als Einzelperson oder als ganze Gruppe möglich!

Alle Infos und Anmeldung hier: www.erneuerung.de/events/online-juengerschaftskurs-nachfolge-leben-2/



Zum Vormerken!

Eine Woche Urlaub im Kloster Volkenroda in Thüringen.

Für alle—Singles, Familien, Jung und Alt!

Parallel dazu ist ein Kindercamp geplant.

Details gibt es ab Herbst auf www.erneuerung.de

EINLADUNG VON CHARIS INTERNATIONAL



Herzliche Einladung nach Rom zu einem weltweiten Treffen der Charismatischen Bewegung. Mit Papst Franziskus, P. Raniero Cantalamessa und vielen weiteren bekannten Referenten. Eine Chance, vor Ort mitzuerleben, was im Miteinander verschiedener Ausdrucksformen und Realitäten im charismatischen „Strom der Gnade“ gerade Neues entsteht. Die Anmeldung läuft direkt über CHARIS: <https://formation.charis.international/courses/called-transformed-sent>.

Bei genügend deutschsprachigen Teilnehmern können wir **eine deutsche Übersetzung** ermöglichen. Meldet daher bitte bis Ende August an seminare@erneuerung.de, wenn ihr euch anmeldet oder plant, teilzunehmen, sofern eine deutsche Übersetzung angeboten wird.

WEITERE INTERESSANTE VERANSTALTUNGEN

Gebetstag am Tag der Deutschen Einheit

WIR STEHEN FÜR DEN GEBETSTAG

Inge Böttcher TOS Tübingen
Gottfried Bühler CEJ Deutschland
Markus Egi Wittenberg
Hedwig Gramling Charismatische Erneuerung der kath. Kirche
Pfleger Siegfried Häußler Ev. Landeskirche, Metzzen
Friedemann Kalmbach Thema Initiative, Karlsruhe
Pfr. Eva-Miriam Reuch Ev. Landeskirche, Reichenbach an der Fils
Manfred Rommel Bivius Kreuz Stuttgart
Ralf Wagner Pastor Christus-Zentrum Weinstadt
Roland Wöhrle Wittenberg
Wolfgang Wick Kirche im Aufbruch, Weinstadt
Michael Winkler die Stadt-reformier.de, Stuttgart
Andreas Zerflak Di in der kath. Kirche

Herzlich willkommen in Weinstadt!

03. Okt. 2023
ZURÜCK ZUM FUNDAMENT DAS TRÄGT!
Präsenzveranstaltung mit Anbetungsband
Christus-Zentrum in Weinstadt

Bitte parken Sie nicht auf Privatparkplätzen, sondern auf dem P+R Parkplatz.

Christus-Zentrum Weinstadt
Heinrichstr. 47 • 71394 Weinstadt • www.czw.de

Gebetstag für Deutschland gemeinsam mit den anderen Konfessionen, 10-13.00 Uhr im Christuszentrum Weinstadt

Begegnungstag der Geistlichen Gemeinschaften und Bewegungen der Diözese am Sonntag, 8.10.2023, auf der Liebfrauenhöhe

Unter dem Motto: „**Mach den Raum deines Zeltes weit**“ (Jes 54, 2) lädt die Hauptabteilung II im Bischöflichen Ordinariat (Orden und Geistliche Gemeinschaften) zu einem Begegnungstag von Mitgliedern und Zugehörigen von Geistlichen Gemeinschaften und Bewegungen ein. Wir wollen einander begegnen und uns herausfordern lassen, der Treue Gottes zu vertrauen, unsere Erfahrungen austauschen, miteinander beten und singen, Impulse aufnehmen und gemeinsam die Heilige Messe feiern.

Wo: Schönstattzentrum Rottenburg-Ergenzingen

Wann: 8. Oktober, 10.00 bis 17.00 Uhr

Anmeldeschluss verlängert! Bitte schnell anmelden bei: roland.abt@drs.de

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

Region Allgäu

Haus Regina Pacis, Leutkirch, www.regina-pacis.de
jeweils am 13. des Monats: 19:30 Uhr **Gebetsabend** mit Hl. Messe, Anbetung, Heilungsgebet, Beichte, Einzelsegen.

Monatliche Fernseh- und Radiogottesdienste live aus dem Tagungshaus Regina Pacis Leutkirch: via Livestream per YouTube jeden Sonntag um 11:30 Uhr und die Gebetsabende am 13. eines Monats um 19:30 Uhr.

Geistliche Sommer-Auszeit, 12.-16. August; **Exerzitien „Die Heilige Messe - Geheimnis des Glaubens“**, 5.-9. September, Infos und weitere Angebote auf der Webseite.

Region Biberach

Segnungsgottesdienst, St. Peter, Bad Waldsee, 6. 10., 19 Uhr

Region Bodensee

62. Ravensburger LobpreisKonzert (Gott suchen - begegnen - erleben!) der Immanuel Lobpreiswerkstatt, 11. November, 19 Uhr, Oberschwabenhalle Ravensburg

Gemeinschaft Immanuel, Ravensburg, Gemeinschaftstreffen, Angebote für Kinder und Jugendliche, Ehekurs (montags 19 Uhr, 7 Abende ab 18. September. Infos und Anmeldung; www.immanuel-online.de)

Region Oberer Neckar

„Die Tür steht offen“ Gottesdienst mit Anbetung
In Rottenburg-Dettingen St. Dionysius Montag 19 Uhr:
14. August, 18. September 16. Oktober, 20. November,
18. Dezember

Weitere Veranstaltungen in St. Dionysius (Infos und Flyer bei Vroni Fischer: vroni13.10@gmx.de, 07472/6076):

Exerzitien mit Pfr. Remigius, 20.-22. Oktober

Einkehrtag für Familien, 9. Dezember

Region Ostalb

Lobpreisabend 29. November, Vinzenzuspflöge, Donzdorf, 19.00 Uhr

Eucharistische Anbetung "Stunde der Hoffnung"
mittwochs 18:00 --19:00 Uhr, (Winterzeit 17:00 -- 18:00 Uhr), Kirche St. Martinus, Lauterstein - Nenningen

Nacht der Lichter 9. Dezember, 18,30 Donzdorf

Region Stuttgart

homebase, katholisch-charismatische Gemeinde
Sommerpause bis 9. September! Ab 10. September

wieder Eucharistiefeier sonntags um 12 Uhr,
ökumenisches Gemeindezentrum Neugereut,
Flamingoweg 22, 70378 Stuttgart-Neugereut.
kontakt@homebase-stuttgart.de.

Herz-Jesu-Freitag (1. Fr im Monat außer im August und September) ab 17:00 Lobpreis, Anbetung, Beichte, Gebetsteams, Hl. Messe, Einzelsegen

Veranstaltungen in St. Augustinus. Stuttgart-Neugereut:
Ladies Day mit Margarete Dennenmoser, 28. Oktober 2023,
10:30-18:00 Uhr, Lobpreis, Vorträge, Heilige Messe,
Beichtgelegenheit, Anbetung. Es wird ein Mittagessen angeboten.

Einkehrtag mit Pfarrer Georg Henn und Diakon Martin Fischer
18. November 2023, 10:30-18:00 Uhr, Lobpreis, Vorträge,
Heilige Messe, Beichtgelegenheit, Anbetung.
Infos und Anmeldung: Events@homebase-stuttgart.de,
Tel. 015170520696

KRAFTWERK ökumen. Lobpreis- und Gebetsabend
Weinstadt-Beutelsbach, ab 15. September 14-tägig um
19.30. Infos auf: www.daskraftwerk.eu

Region Unterland

CE-Gottesdienst in St. Paulus, Lauffen am Neckar,
Schillerstraße 45; immer Mittwoch 19 Uhr:
4. Oktober, 8. November, 6. Dezember

Eucharistische Anbetung jeden 1. Fr. im Monat, 10—20 Uhr.

Blick zu unseren Nachbarn

Lobpreisgottesdienst in Singen

Lobpreis, Wort Gottes, Ansprache, Gebet für die Welt, eucharistische Anbetung, persönliches Segnungsgebet in der Herz Jesu Kirche, Sa um 19:30: 30. September, 28. Oktober, 18. November, 16. Dezember. Alle Infos: www.lobpreis-singen.de

Haus Maria Trost in Beuron

Exerzitien mit Mijo Barada, 31.08. - 03.09.2023

Schweigeexerzitien mit Pfr. Fränz Müller, 05. - 08.10.2023

Heal Up, Exerzitien für junge Erwachsene, 02.-05.11.2023

Für Details, Anmeldung und zahlreiche weitere Veranstaltungen siehe: www.mariatrost.de



BUCHTIPP

Zeitgeist oder Geist der Zeit von Pfr. Dr. Richard Kocher

Die Veränderungen, die wir derzeit in Kirche und Gesellschaft wahrnehmen, verunsichern viele. In diesem Buch geht Richard Kocher, der Programmdirektor von radio horeb, auf die damit verbundenen Ängste und Fragen ein. Er legt Kriterien dar, wie wir zwischen Zeitgeist und dem Heiligen Geist, der Geist der Zeit ist, unterscheiden und so auf das bauen können, was Bestand hat.

Kritische Beobachtungen und Lösungsansätze werden ergänzt durch geistliche Betrachtungen und persönliche Erfahrungsberichte.

Ein Buch, das Mut macht.

TERMINE DER JUGENDARBEIT



Nähere Infos: www.erneuerung.de/jugend/jump/

LOGIN

Jugendwochenenden in Waghäusel:

6.-8.10. Let's talk about faith! - 24.-26.11. Rejoice!

Login goes Weihnachtsseminar: 27.-30.12.2023

Infos und Anmeldung: www.login-jce.de

LPA LOBPREISABEND

Regelmäßige Treffen: mittwochs 19 Uhr

(außer in den Ferien)

Jugendwochenende: 1.-3.12.2023

Infos: www.immanuel-online.de/bereiche/jugendarbeit/

www.rs.erneuerung.de

Verein zur Förderung der CE Rottenburg-Stuttgart e.V.

KSK Tübingen

IBAN DE87641500200001766790

BIC SOLADES1TUB.

Impressum

Herausgegeben vom Diözesanteam der
Charismatischen Erneuerung, Diözese Rottenburg-
Stuttgart. Verantwortlich für den Inhalt: Diakon
Martin Fischer, Pfarrstraße 41, 73773 Aichwald

Erscheinungsweise: jeweils Februar, Juni und Oktober
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. Sept. 2023

Redaktion: Dagmar Ludwig, Weingarten

Bitte mailt eure Beiträge -Termine, Berichte und Zeugnisse
- an Dagmar Ludwig: ce-rs@erneuerung.de